

IM HEFT
25
 Seiten
 Extra

MOTORRAD HOTELGUIDE 2025

HOTELS
 Motels für Motorradfahrer
 in fünf Ländern
 Deutschland, Österreich,
 Italien, Schweiz, Luxemburg

MOTORRAD

12 ADVENTURE-HELME IM TEST



SAISONSTART-AUSGABE

EXKLUSIV

BMW R 12 G/S



Endlich wieder da! Luftgekühlte GS

VERGLEICHSTEST

Vierzylinder-Naked



Honda CB 1000 Hornet SP
Kawasaki Z 900 SE
Suzuki GSX-S 1000



Unterwegs mit neuen Dauertest-Bikes

Triumph Tiger Sport 800	Royal Enfield Himalayan 450	BMW R 1300 GS
-------------------------	-----------------------------	---------------

TOP-TEST



Die neue Ducati Multistrada V2 S



DAS ABSOLUTE MAXIMUM



FOR THE RIDE

SPEED
TRIPLE 1200 **RS**

ERLEBE DIE ULTIMATIVE TRIPLE-PERFORMANCE

Erlebe mit der neuen **Speed Triple 1200 RS** die ultimative Weiterentwicklung einer modernen Ikone. Mit unübertroffener Dreizylinder-Performance, einem messerscharfen Handling, fortschrittlicher, fahrerorientierter Technologie und einem markanten, unverwechselbaren Design definiert dieser Flaggschiff-Roadster das Fahrerlebnis neu.

Überzeuge Dich selbst und vereinbare noch heute eine Probefahrt bei einem Triumph-Händler in Deiner Nähe!



QR-Code scannen &
entdecken.

Folge Triumph Motorrad auf Social Media

 www.instagram.com/triumphgermany

 www.facebook.com/OfficialTriumphGermany

 www.triumphmotorcycles.de



Wie junge Hunde wollen wir bei den ersten Sonnenstrahlen des Frühlings unserem Spieltrieb folgen. Damit das keine negativen Folgen hat, wäre etwas Übung nicht schlecht

Na, dann mal los!



chefredakteur@motorradonline.de

MOTORRAD-Chefredakteur Uwe Seitz über diesen magischen Moment, wenn alle Sinne nur noch eines wollen.

Es packt mich jedes Jahr ein besonderes Gefühl, wenn uns wie in Goethes Worten zum Frühling „eine neue Welt umgibt“ und der Himmel das erste Mal so richtig blau erstrahlt, die Sonne ihr wärmendes Licht herabwirft, womöglich ein ordentlicher Regenschauer das Salz vorher von der Straße und damit den Winter endgültig aus unserem Bewusstsein gespült hat. Dann muss ich in die Garage. Das ist der Moment, liebe MOTORRAD-Leserinnen und -Leser, in dem wir alle, die diese Liebe zum Motorradfahren vereint, eine Metamorphose durchlaufen, der Trübsinn dahin ist und sich Lebensfreude Bahn bricht. Alle Synapsen signalisieren: Na, dann mal los!

Doch Obacht! So willig der Geist auch sein mag, so unvorbereitet ist jetzt das Fleisch. Keiner von uns fängt als Motorradfahrer nämlich da an, wo er im Herbst aufgehört hat. Daher: Macht euch fit für das, was wir ab jetzt bis weit in den Herbst hinein genießen wollen! Wenigstens ein paar Übungen wie Kreisbahn, Ausweichen und Bremsen auf menschenleeren Parkplätzen sollten es schon sein. Am besten jedoch macht man das unter ordentlicher Anleitung bei einem entsprechenden Training. MOTORRAD bietet dafür in Kooperation mit dem ADAC die Safety League an. Bei jedem dieser Trainings wird man nicht nur professionell auf die Saison vorbereitet, sondern hat sogar die Chance, im Sommer mit uns über die Nordschleife zu fahren.

Wir alle hier bei MOTORRAD wünschen euch mit dieser Saisonstart-Ausgabe viel Spaß und eine unfallfreie Saison 2025.

Herzlichst Euer



POWERED BY ADAC

Alle Infos zu den Safety League-Trainings wie Trainingsorte und -Termine finden Sie hier:



www.adac.de/safetyleague



64

Drei neue Dauertester für unseren Fuhrpark stellen sich vor: erste Frühlingsgefühle mit Triumph Tiger Sport 800, BMW R 1300 GS, Royal Enfield Himalayan 450 (von links)

Fotos: Thorsten Dentges, Tyson Jopson, Jörg Künstle, Stefan Puchner/dpa, Triumph/david reygondaeu
Titelfotos: BMW, Jörg Künstle (3), Tyson Jopson

Motorräder in diesem Heft

Benelli Leoncino 800	72	BMW R 1200 GS (2004)	20	Harley-Davidson Street Glide Ultra	8	Moto Guzzi V850 T5 (1983)	10
BMW R 12 G/S	16	BMW HP2 Enduro (2005)	20	Honda CB 1000 Hornet SP	34	Royal Enfield Himalayan 450	64
BMW R 65 GS (1987)	17	BMW R 1300 GS	64	Honda XL 750 Transalp	72	Suzuki GSX-S 1000	34
BMW R 80 G/S (1980)	17	Brixton 1200 Cromwell	100	Kawasaki W230/Meguro	10	Suzuki GSX-8S	72
BMW R 80 GS (1987)	18	CFMoto 675 NK	84	Kawasaki Z 900 SE	34	Triumph Speed Triple 1200 RS	60
BMW R 100 GS (1987)	17	CFMoto 675 SR-R	84	KTM 125 Duke	13	Triumph Speed Triple 1200 RR	72
BMW R 1100 GS (1994)	19	Ducati 750 SS (1992)	10	KTM 890 Adventure	29	Triumph Tiger Sport 800	64
BMW R 1150 GS (1999)	20	Ducati Multistrada V2 S	22	KTM 990 Super Duke	90	Triumph Tiger 900 GT	29
		Ducati Multistrada V4 S	72	KTM 1390 Super Duke R Evo	72	Yamaha XJR 1300 (2004)	102
		Fuell Fllow S1	144			Yamaha Tracer 9 GT	29



Diese Ausgabe gibt es auch digital. Alle Infos unter: www.motorradonline.de/digital

14

Wie die Profis: Motorräder im Vergleich testen beim großen Festival von und mit MOTORRAD bei Metzeler im Odenwald



22 Ausgereift: die rund-erneuerte Ducati Multistrada V2 S im Top-Test

INTRO+NEWS

Strafzölle auf US-Motorräder 6

Behinderungen am Brenner und am Reschen; Film über Agostini; Doc Scholl gestorben

MOTORRAD-Testival 2025 14

Testen, bis die Reifen wimmern: Jetzt anmelden fürs große Test-Fest – noch sind Plätze frei

NEUHEITEN

BMW R 12 G/S 16

Mit Hochspannung erwartet: die geländetaugliche Retro-G/S mit luftgekühltem Boxer

TEST+TECHNIK

Top-Test Ducati Multistrada V2 S 22

Viel Licht, aber auch ein kleiner Schatten beim komplett neu konstruierten Italo-V2

Vergleich japanische Vierzylinder 34

Nackt und gewaltig: Hondas neue Hornet 1000 stellt sich Kawasakis Z 900 SE und Suzukis GSX-S 1000

Fahrbericht Triumph Speed Triple 1200 RS 60

Der überarbeitete Briten-Drilling punktet mit semiaktivem Öhlins-Fahrwerk und mehr Komfort

Frühjahrsausfahrt 64

Unterwegs mit den neu eingetrafenen Dauertestern BMW R 1300 GS, Triumph Tiger Sport 800 und Royal Enfield Himalayan 450

Neues aus dem Fuhrpark 72

Unsere Dauertest-Motorräder von Benelli, Ducati, Honda, Triumph, KTM und Suzuki kommen voran

Fahrbericht neue CFMoto-Modelle 84

China holt auf: Mit dem Naked Bike 675 NK und dem Sportler 675 SR-R macht CFMoto fast schon Furore

Zonkos Zeitmaschine 90

Mit ihr eröffnete KTM den Kampf um die Deutungshoheit auf Asphalt: 990 Super Duke von 2004



Hotelguide 103

Gute Nacht macht gute Laune: die besten Biker-Hotels in fünf Ländern – plus Tourentipps

SERVICE+ZUBEHÖR

Test kompakt 83

Tankscharnier für die Ténéré, Sitzbank für die Transalp im Kurztest

Motorrad-Finanzierung 92

Nachlässe, Vergünstigungen, Ratenkauf: was die Hersteller bieten

Test Adventure-Helme 130

Mehr als scharfe Optik und bequeme Passform? Zwölf aktuelle Adventure-Helme im Vergleich

Schaufenster 150

Kombi, Koffer, Stiefel, Helme: neue Produkte kurz vorgestellt

MAGAZIN

Vorsicht, Falle! 144

Wie das E-Motorrad-Start-up Fuell seine Kunden abzockte

Durchschlängeln im Stau 146

In Deutschland verboten, in anderen Ländern absolut üblich: alle Infos zum heiß diskutierten Thema

SPORT

MotoGP-Cockpits 152

Hebel und Knöpfe in verwirrenden Mengen: die Arbeitsplätze der Grand-Prix-Piloten

RUBRIKEN

Editorial 3

Kolumne 59

MOTORRAD-Kleinanzeigenmarkt 95

Leserbriefe, Impressum 100

Rückspiegel 158

Vorschau 160

Comic 162



60 Showstar von Triumph: die Speedy 1200 – mit Update noch besser



146 Das kostet leider: Durchschlängeln und die Folgen

130

Sind Adventure-Helme wirklich Alleskönner für Straße und Gelände? Unser großer Vergleichstest gibt Aufschluss



INTRO

Italiens Held

Dokumentarfilm über Giacomo Agostini. Valentino Rossi ist abgetreten, der aktuelle MotoGP-Pilot Pecco Bagnaia noch nicht auf Star-Level. So besinnt sich Italien auf seinen Super-Helden von früher und feiert den Rekord-Weltmeister Giacomo Agostini. Im gerade erschienenen Dokumentarfilm „Ago – prima di tutti“ („Ago – vor allen anderen“) erzählt der Norditaliener, inzwischen fast 83, aber so dynamisch wie eh und je, von Karriere und Konkurrenten, von Niederlagen, Schicksalsschlägen und natürlich von Siegen. Zu Wort kommen auch Zeitzeugen wie Freddie Spencer und Marco Lucchinelli, Carmelo Ezpeleta und Lino Dainese. Eingebettet in historische Filmaufnahmen entsteht ein lebendiges Bild des Motorsports von den Sechziger- bis in die Achtzigerjahre des 20. Jahrhunderts. In Italien läuft der 80-minütige Streifen des bekannten Dokumentarfilmers Giangiacomo De Stefano derzeit in den Kinos, oft mit dem überaus nahbaren Giacomo Agostini als Ehrengast, danach übernimmt ihn der Bezahlsender Sky. Wann der Film in Deutschland zu sehen sein wird, steht noch nicht fest; wir werden rechtzeitig darüber berichten.

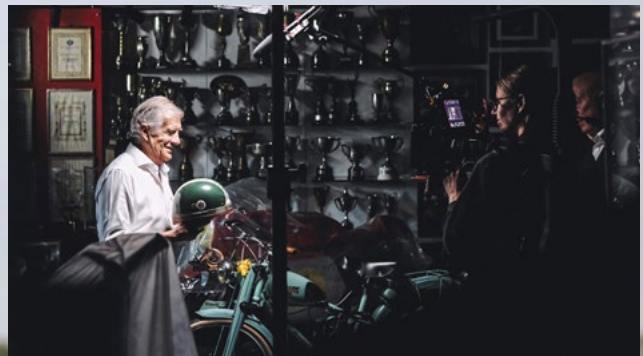




Aufreger der Sechzigerjahre: Wechselt MV-Pilot Agostini in die Formel 1? Ein Angebot von Enzo Ferrari lag ihm vor



Ewige Nummer eins: Agostini (links) bei einem der höchst gefährlichen Rennen auf einem italienischen Stadtkurs



Kamera läuft: der 15-malige Motorradweltmeister während der Dreharbeiten in seinem Museum in Bergamo



Ein Fest für die Fans waren Agostinis Auftritte in Italiens Kinosälen, hier bei der Premiere am MV-Agusta-Sitz in Varese

INTRO



Keine Geschenke

Harley-Jubiläum, Zölle. 60 Jahre wird die Electra Glide in diesen Tagen alt. Bis zu ihrem Erscheinen mussten Harley-Freunde die Maschinen aus Milwaukee anklicken – angesichts des hubraumstarken V2 nicht immer leicht. 1965 änderte sich das: Die 1200er Electra Glide hatte nicht nur einen E-Starter, sondern auch ein neues elektrisches System mit modernen 12 statt der üblichen 6 Volt. Sie galt als perfekte Reisemaschine.

Heute übernimmt diesen Part bei Harley-Davidson die Nachfahrin Street Glide Ultra (oben links, daneben die 1965er Electra Glide). Geschenke gibt's zum Geburtstag aber nicht, zumindest nicht aus Europa. In Erwiderung auf Trumps Strafzölle für Aluminium und Stahl beschloss die EU ihrerseits Zölle auf einige US-Produkte. Bei Motorrädern mit über 500 Kubik wie Harleys und Indians soll ab 1. April ein Aufschlag von 50 Prozent greifen. Gerade für Harley ein Desaster, die Verkaufszahlen sind in Europa ohnehin rückläufig (2024: minus elf Prozent).



Der Erzberg ruft

Aus für Hard Enduro-WM? Kaum gibt es mit Mani Lettenbichler (Foto) mal wieder einen deutschen Motorsportweltmeister, da steht die WM vor dem Aus: Weil Hauptsponsor KTM sich wegen seiner Insolvenz zurückzog, fällt die Hard Enduro-WM 2025 wohl aus. Das bislang zum WM-Kalender zählende Erzbergrodeo (oben) in der Steiermark findet aber wie geplant vom 29. Mai bis 1. Juni statt, versichern die Veranstalter, ebenso die Rallye Romaniacs im Juli – und zwar möglicherweise mit neuen WM-Formaten. Der amtierende Weltmeister Lettenbichler wird voraussichtlich bei beiden wieder ganz vorn dabei sein.

STAUS AM BRENNER-PASS

Motorradroute droht Verkehrsinfarkt. Motorradfahrer auf dem Weg nach Italien haben eine Stammstrecke: Die Brenner-Bundesstraße B 182 ist mit ihren Kurven, Panoramen und Rastplätzen die perfekte Alternative zur teuren Autobahn. Weil es auf jener aber wegen Bauarbeiten an der Luegbrücke auf Jahre hinaus zu Staus kommen dürfte, werden künftig auch viele Autofahrer auf die B 182 ausweichen. Denn das Abfahrverbot von der Autobahn, vom Land Tirol in der Vergangenheit an Sommerwochenenden



verhängt, ist aus EU-rechtlichen Gründen nicht haltbar. Gegensteuern will Tirol mit sieben „Dosierampeln“ auf der B 182, um den Verkehrsfluss zu regeln; die Nebenstraßen sind für den Durchgangsverkehr tabu. Weil derzeit auch der Reschenpass gesperrt bzw. ab Mai bis Ende 2026 nur einspurig befahrbar ist, dürfte die B 182 die Leidtragende sein – und ihre geplagten Anwohner.

Die Brenner-Straße ist für Motorradreisende nach Italien erste Wahl, künftig aber wohl oft überfüllt



Activ Adventure

Matsch Fun. Die Veranstaltung hat Fans, die 400 Plätze sind schnell ausgebucht: Vom 11. bis 13.9. bietet Touratech die Möglichkeit, legal Offroad-Strecken rund um die Firmenzentrale in Niereschach/Schwarzwald zu befahren. Die zwischen 1,5 und drei Kilometer langen Strecken stehen den Teilnehmern exklusiv zur Verfügung, mitfahren können nur zugelassene Reiseenduros mit mehr als 600 Kubik und Stollenreifen. Tempo spielt keine Rolle, Geländeerfahrung ist aber Voraussetzung. Teilnahme: 329 Euro (inklusive Wiesen-Camping, ohne Verpflegung). Infos, Buchung: touratech.de/events/active-adventure.html

R.I.P. DOC SCHOLL



Dr. Christoph Scholl ist tot – ein tiefer Schock für uns alle. Zwar ließ der direkte Kontakt zwischen ihm und der MOTORRAD-Redaktion in den letzten Jahren etwas nach, aber Christoph war immer irgendwie präsent. Kein Abend beispielsweise im Fahrerlager, an dem nicht eine der vielen Doc-Scholl-Stories die Runde machte. Etwa die, wie er als Rennarzt gern mal arg wimmernden Gestürzten aufs „Aua“ drückte und diagnostizierte:

„Hör auf, du hast doch nix!“ Um sie dann mit einer Paracetamol aus dem Medical Center zu entlassen. Einige Jahreswechsel haben wir als MOTORRAD-Tester mit ihm bei den Doc-Scholl-Trainings in Calafat verbracht. Und am Salzburgring nahm er uns gern in sein Stamm-Gasthaus mit, wo's dann Schnitzel im Überfluss gab – obwohl er uns stets ermahnte, als Rennfahrer besonders leichte Kost zu essen. Es war immer eine Freude, diesen Koloss von einem Mann in seinem grünen Ledereinteiler und der Aufschrift „Doktor Speed“ auf der Rennstrecke seine Runden drehen zu sehen. Wir fühlten uns in seiner Gegenwart ein ganzes Stück sicherer, weil wir wussten, dass er als Rennarzt im Ernstfall alles für uns geben würde. Dr. Christoph Scholl starb am 5. März 2025 nach kurzer schwerer Krankheit. Er wurde 78 Jahre alt. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden dich nie vergessen, Christoph!

ANZEIGE



Die Straße hat das letzte Wort.

Uns Biker zeichnet eine Sache aus: die eigene Richtung. Wir lassen uns nichts erzählen. Nichts vorschreiben. Wir machen die Dinge auf unsere Art. Denn Meinungen zählen wenig auf der Straße. Buchstaben beeindruckt uns kaum. Wir wollen alles mit eigenen Augen sehen und mit eigenem Körper erfahren. Die Beschleunigung selbst spüren. Das Material ans Limit bringen. Das erzählt uns alles, was wir wissen wollen.

The Power of Dreams.

Teste die CB1000 Hornet jetzt selbst – wer auch sonst!

Am besten direkt bei der Honda Roadshow. Am 26. oder 27. April bei deinem Honda Händler.*

* Nur bei teilnehmenden Händlern. Verkauf, Beratung und Probefahrt nur innerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten. Roadshow findet nicht bei allen Händlern am Sonntag, den 27. April statt.

www.honda.de

INTRO



KTM legt los

Produktion läuft – wer steigt ein? Am 17. März hat KTM in Matighofen die Motorradproduktion wieder aufgenommen; als Erstes werden die neuen Einzylindermotore 690 SMC R und 690 Enduro R gebaut. Das Werk war seit Mitte Dezember 2024 wegen der Insolvenz des Herstellers geschlossen. Inzwischen haben die Gläubiger dem Sanierungsplan von KTM zugestimmt (Heft 7/2025), was für den Neustart der Produktion nötig war, ebenso wie eine erste Finanzspritze von 50 Millionen Euro, zugeschossen vom indischen KTM-Teilhaber Bajaj. Aber die Krise ist für die Österreicher damit nicht ausgestanden. Noch

dürften weltweit rund 100 000 KTM un verkauft sein, die jetzt mit satten Rabatten nach und nach in den Markt geschoben werden und den neuen Modellen Konkurrenz machen. Zudem ist unklar, woher die rund 550 Millionen Euro kommen sollen, die KTM bis 23. Mai braucht, um die Schuldenquote von 30 Prozent bei den Gläubigern zu begleichen. Potenzielle Investoren soll es geben, doch wer einsteigen wird, war bei Redaktionsschluss weiter offen.

Seit über 25 Jahren ist das „Drachenfest“ zum Saisonstart eine schöne Tradition bei Kawasaki. Dann haben die Händler die aktuellen Modelle zum Probefahren im Showroom. So auch die beiden neuen Retro-Einzylinder W230 und Meguro S1 (233 cm³, 18 PS, Foto), die mit ihrem Klassik-Look historischen Kawasach nachempfunden sind. Termin: 5. April 2025 bei allen teilnehmenden Kawasaki-Händlern



Heinz Diers organisiert die Spendenaktion fürs Hospiz

SPENDEN UND MOTORRAD GEWINNEN

Guzzi- und Ducati-Youngtimer. Er hat's wieder getan: Heinz Diers aus Ostfriesland organisiert nach 2016 und 2020 nun die dritte Spendenaktion für das Ammerland-Hospiz in Westerstede bei Oldenburg. Als Anreiz für die Spender stellt der versierte Schrauber zusammen mit dem Verein „Projekt Hospiz e.V.“ gleich zwei Youngtimer als Gewinn zur Verfügung: eine Moto Guzzi V 850 T5, Baujahr 1983, umgebaut zum rassistigen Café Racer (oben links), und eine originale Ducati 750 SS von 1992, die aufgearbeitet

wurde und nun wie neu dasteht (o. rechts). Als Sponsoren und Teile-Spender konnte der engagierte Verein unter anderem den Italo-Spezialisten Stein-Dinse und den Auspuff-Hersteller Hattech gewinnen. Die Aktion läuft seit Januar, am 21. September werden unter notarieller Aufsicht die Gewinner ermittelt und veröffentlicht. Wer mitmachen will: Für eine Spende von mindestens zehn Euro gibt's einen Gewinncoupon, der dann an der Ziehung teilnimmt. Infos und Teilnahme: www.projekt-hospiz-2025.de

ROYAL ENFIELD

ROYALENFIELD.COM

ANGETRIEBEN VON INTUITION

Die Royal Enfield Bear 650

Entwickelt für all diejenigen, die ihrem Instinkt vertrauen und sich von der Masse abheben. Denn die Bear 650 ist mehr als nur ein Motorrad - sie ist eine echte Erfahrung, ein kühnes Statement und eine Erinnerung daran, immer der eigenen Intuition zu folgen.

Ab April bei allen Royal Enfield Händlern!



BEAR650



3 JAHRE
PANNERSERVICE



3 JAHRE
GARANTIE



LEBENS-LANGE
MITGLIEDSCHAFT IM
RIDERS CLUB



ABGESICHERT, WOHN
DU AUCH REIST

INTRO

KURZ NOTIERT

Österreich: Steuer auf Elektro

Ab 1. April sind Elektro-Zweiräder in Österreich Kfz-steuerpflichtig. Während für Moped- und 125er-Äquivalente zwischen 24 und 36 Euro im Jahr fällig werden, kostet eine LiveWire del Mar mit 63 kW dagegen satte 348 Euro im Jahr – was der Steuer auf ein leistungsstarkes Verbrennerbike entspricht. Gleichzeitig sind die staatlichen Kauf-Zuschüsse in Österreich für Elektro-Zweiräder im Februar ausgelaufen – ein ungünstiges Zusammentreffen, das der Industrieverband Arge2Rad entsprechend kritisiert. In Deutschland sind Elektro-Motorräder noch bis mindestens 2030 von der Kfz-Steuer befreit.

Wird rot: GSX-S 1000 GX

Suzuki schickt sein Crossover-Bike GSX-S 1000 GX jetzt mit neuer Euro-5+-Homologierung, entsprechend mit zweitem Kat und mit OBD2-Schnittstelle, ins zweite Modelljahr. Die Leistungsdaten des Vierzylinders blieben mit 152 PS Spitze und 106 Nm max. Drehmoment gleich.

Neben Blau und Schwarz ist Candy Red (Foto) als zusätzliche Farbvariante neu. Preis: ab 17600 Euro plus Nebenkosten.



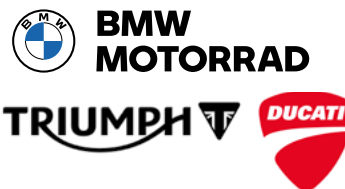
Reifenfabrikatsbindungen

Das Wirrwarr um Fabrikatsbindungen ist offenbar beendet. Laut Bridgestone haben Prüforganisationen wie TÜV oder Dekra jetzt ganz offiziell die Möglichkeit, bei älteren Motorrädern (Bj. 2000 oder davor) mit nationaler Betriebserlaubnis oder Einzelabnahme bestehende Reifenfabrikatsbindungen einfach auszutragen. Das ermöglicht bei gleichbleibender Reifengröße eine passende, moderne Neubereifung ohne Erlöschen der Betriebserlaubnis. Für Motorräder mit EU-Betriebserlaubnis ist die Marken- oder Profilbindung schon seit 2019 Geschichte, egal, was in den Papieren steht. Herstellerbescheinigungen sind nicht mehr nötig.



Grund zum Feiern haben Bayern und Briten, in Bologna sieht's nicht so rosig aus

Zahlen, bitte!



Verkaufszahlen 2024. Mit 210 385 ausgelieferten Motorrädern hat BMW 2024 einen neuen Jahresrekord hingelegt: + 0,6% gegenüber 2023. Mit 8,3% war das Wachstum in Deutschland (26 177 BMWs) dabei überproportional hoch. Sorgen bereitet den Bayern aber China, wo der Absatz von 13 872 Maschinen einen Rückgang um 12,4% gegenüber 2023 bedeutet. In England dagegen dürften die Korken richtig laut geknallt haben: Triumph steigerte mit 134 635 verkauften Maschinen weltweit (fast 30 000 davon in Indien, wo die 400er-Einzylinder der Marke gebaut werden) seinen Jahresabsatz gegenüber 2023 um sagenhafte 64%. Einen Rückgang von 6,4% muss Ducati verkraften: Statt 58 224 Bikes in 2023 konnten die Italiener 2024 nur 54 495 ausliefern.

MotoGP im TV

Frei empfangbar. Am 29./30. März geht's los: In Kooperation mit ServusTV zeigt der HD-Sender DF1 die Rennen der Moto3, Moto2 und MotoGP in Austin, Texas. Der GP von Amerika ist der erste von zwölf Grand Prix, die 2025 von DF1 sowohl im linearen TV wie auch als Live-Stream auf df1.de kostenlos zu sehen sein werden, darunter auch Sachsenring-GP (12./13. 7.), Assen (28./29. 6) und Spielberg (16./17. 8.).



ÖKO-HIGHTECH

Yamaha. In Stammwerk in Iwata, Japan, hat Yamaha die nach eigener Aussage erste vollelektrische Lackieranlage der Motorradindustrie in Betrieb genommen (Foto). Sie benötigt keinerlei fossile Brennstoffe – u. a. Einbrennen und Trocknen geschieht vollelektrisch. Yamaha nennt die Anlage CO₂-neutral und bezeichnet sie als Schritt zur völligen Klimaneutralität bis 2050.



Fotos: BMW, Suzuki, IMAGO/CordonPress, Yamaha, Tobias Münchinger, KTM

UNTER WASSER

Intern. November 2024, schwere Unwetter in Valencia, das MotoGP-Saisonfinale säuft ab. März 2025, dasselbe in der andalusischen Region Cadiz. PS-Redakteur Tobi Münchinger erlebt die Auswirkungen auf dem Circuito de Jerez hautnah: Brutale Regenfälle verwandeln die Rennstrecke in ein Wildwasser, in der Boxengasse steht der Pegel zeitweise hüfthoch. Das ganze Ausmaß zeigt sich am nächsten Morgen: eingedrückte Boxentore, Schlammteppiche und aufgebrochener Asphalt in Kurven. Während die Gegend Schäden in Millionenhöhe erleidet, kann Yamaha die R9-Präsentation in einem Kraftakt nach Sevilla verlegen. Und die MotoGP? Soll trotzdem Ende April wie geplant in Jerez gastieren...



Aus für KTM 125er?

Eingestellt in Indien. Wie indische Motorrad-Medien übereinstimmend berichten, wird KTM die dort bei Bajaj produzierten 125er-Modelle nicht mehr weiter auf dem Subkontinent anbieten. Grund sei, dass die dort ab sofort erforderliche OBD2-Diagnose-Schnittstelle zu aufwendig wäre. Stimmt das, so würde es bedeuten, dass KTM die Produktion der beliebten 125er komplett, also auch für Europa, einstellt. Denn auch hier ist OBD2-Überwachung für neue



Bikes seit 2025 Pflicht. Eine entsprechende Anfrage von MOTORRAD ließ KTM bis Redaktionsschluss unbeantwortet.

Auch für 125er ist OBD2 nun Pflicht – Stoppie für KTM 125 Duke und Co?



SHOEI

GT-Air 3
MM93 COLLECTION
GRIP TC-1



DER SPORTLICHE TOURINGHELM

- INTEGRIERTES QSV-2 SONNENVISIER
- CNS-1C-VISIER MIT ZENTRALEM VERSCHLUSS
- 3 VERSCHIEDENE SCHALENGRÖSSEN (XS-M | L | XL-XXL)
- SHOEI COMLINK-SCHNITTSTELLE FÜR NEUES SRL3 MESH (*OPTIONAL)
- ERFÜLLT DIE PRÜFNORM ECE-R 22.06

MM93
MARC MARBURZ COLLECTION



SHOEI
Competence Center
Händlerliste auf shoei.de



SRL3
SOUND BY
harman/kardon



MOTORRAD
BEST BRAND 2024
Kategorie: Helme



MOTORRAD Festival 2025

RAN AN DIE NEUEN

Einsortiert in passende Kategorien, warten beim dritten MOTORRAD Festival Anfang Mai im Odenwald absolute Bestseller und völlig neue Modelle darauf, von Euch, den MOTORRAD-Lesern, getestet zu werden. Auf geht's!

Jetzt anmelden unter
www.motorradfestival.de



BMW
R 1300 GS



Ducati
Panigale V2

aprilia



BMW
MOTORRAD



MOTO GUZZI

ROYAL ENFIELD

Breuberg hat sich schon als perfekter Ausgangspunkt für die Testrunden des MOTORRAD Testivals erwiesen: Das Firmengelände unseres Festivalpartners Metzeler bietet genug Platz für die vielen Maschinen, die von allen angemeldeten Teilnehmern vier Tage bewegt werden können, und die passenden, landschaftlich schönen Strecken gibt's drumrum.

Von 1. bis 4. Mai präsentieren die Hersteller hier ihre aktuellen Modelle, und da ist dann auch mal eine Runde drin mit einem Bike, für das man nicht angemeldet war. Oder Besucher führen den Favoriten der letzten Testrunde noch einmal und in



Honda
Hornet 1000

aller Ruhe aus bzw. plaudern ganz einfach mit den Technikern und Experten vor Ort im Detail darüber. Der Eintritt ist frei!

Im Mittelpunkt steht freilich das Fahren der Testbikes, sortiert nach passenden Kategorien: Am Start sind Tourer/Sporttourer, darunter die Moto Guzzi V100 Mandello S, und Sportler mit der neuen Ducati Panigale V2; bei den Choppern/Cruisern ist die Triumph Rocket 3 Storm R dabei. Bei Adventure Touring darf die 1300er GS von BMW nicht fehlen, und Crossover bietet u. a. die Yamaha Tracer 9 GT, während Hondas neue CB 1000 Hornet mit anderen Power Nakeds konkurriert. Weiter gibt es die Enduros und Supermotos, unter denen die Royal Enfield Himalayan 450 mit ihrem bemerkenswerten Preis-/Leistungsverhältnis um Freunde buhlt. Bei den Modern Classics reicht das Testfeld von der luftgekühlten BMW R 12 nineT bis zur sportlichen Yamaha XSR 900; und unter den kleineren Nakeds lässt sich auch Elektro-Feeling testen, denn die Zero SR/F steht ebenfalls zum Fahren bereit.

Eine ganz besondere Kategorie haben wir dieses Jahr für kleiner gewachsene Menschen zusammengestellt: Unter den „Low and light-Bikes“ finden sich u. a. Aprilia Tuono 475, BMW G 310, Triumph Speed 400, aber auch das E-Bike Zero SR. Wer es ganz genau wissen will, welche Motorräder in Breuberg zum Testfahren bereit stehen und wie's genau funktioniert: auf www.motorradfestival.de gibt's alle Details und auch die Möglichkeit zur Anmeldung. Hier heißt's schnell sein, denn die Plätze sind begehrt! Die Testtouren werden von erfahrenen Tourguides begleitet, die dafür sorgen, dass alle sicher unterwegs sind und jeder genug Zeit auf allen Test-Motorrädern bekommt.

Vorbeikommen lohnt sich aber auch, falls mal kein Platz mehr in der Wunschkategorie frei sein sollte: MOTORRAD-Redakteure stehen zum Fachsimpeln bereit und geben Einblick in ihre Testerfahrung. Außerdem lädt Metzeler zu exklusiven Werksführungen ein, und die Hersteller bieten weitere Bikes zu Probefahrten an. Für Unterhaltung zwischen den Testfahrten ist ebenfalls gesorgt, und der Odenwald ist ja grundsätzlich eine ausgedehnte Tour wert. Wir freuen uns auf Euch! ■



Autor: Uwe Seitz
seitz@motorradonline.de

Fotos: Enrico Schiavi/Ducati,
Jörg Künstle, Yvonne Hertler

IBSS



Tourster-STX 1.0 LAMINATJACKE

Mit der Tourster-STX 1.0 Tourenjacke bleibst du bei jedem Wetter warm und trocken und bist auch auf langen Touren bestens ausgerüstet.



distributed by

hostettler gmbh



Neuheit BMW R 12 G/S

ZURÜCK IN DIE VERGANGENHEIT

Fahrwerk

Satte 210 Millimeter Federweg weist die Gabel der G/S auf, 20 Zentimeter das Federbein. Die Bodenfreiheit: üppige 240 Millimeter

Kraftquell

Das Herz der R 12 nineT blieb unangetastet, leistet in der G/S stramme 109 PS und 115 Nm in der Spitze. Da fliegt das Geröll

Stahlrohr

Der Rahmen fußt auf dem Bauteil der R 12-Familie, Anpassungen gab's beim Lenkkopf, der höher und weiter vorne liegt

